

Elternbrief 2011/12

1. Halbjahr

Elisabeth-Langgässer-Gymnasium
Frankenstr. 17, 55232 Alzey



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schülerinnen und Schüler,

mit unserem ersten Elternbrief begrüße ich Sie und euch recht herzlich im neuen Schuljahr 2011/12. Für einen harmonischen Auftakt haben gleich zu Beginn schon der klassische Abend des Musik-Leistungskurses und wenig später die Big Band mit ihrem Sommerkonzert im Erb-Frey-Hof zu Eckelsheim gesorgt. Und viele weitere Glanzpunkte des Schuljahres haben wir noch vor uns ..! Ich wünsche uns allen ein erfolgreiches Jahr voller neuer, guter Erfahrungen und Freude in unserer Schulgemeinschaft.

Wie immer möchte ich diesen Brief mit einem kurzen Schuljahresrückblick beginnen.

Mit der Reifeprüfung im März endete im vergangenen Schuljahr für 81 Abiturientinnen und Abiturienten ein Lebensabschnitt, der in hohem Maße von der Schule bestimmt war. In der Gau-Odernheimer Petersberghalle feierten wir mit ihnen den traditionellen "Abi-Ball" im festlichen Rahmen. Wir wünschen ihnen alles Gute für den weiteren Lebensweg in Studium oder Beruf und hoffen, sie behalten "ihre" alte Schule in guter Erinnerung.

Dazu dient ihnen nicht zuletzt auch das neue Jahrbuch des Elisabeth-Langgässer-Gymnasiums, in dem neben dem Foto des Abiturjahrgangs auch alle anderen Klassen sowie das Lehrerkollegium abgebildet sind. In den Artikeln des Jahrbuches (zurzeit in Vorbereitung) werden auch viele der kleinen und großen Erfolge erscheinen, die die Schülerschaft aus allen Jahrgangsstufen im vergangenen Schuljahr erreichte und die für uns alle - außerhalb von Unterricht - Schule bedeuten und ausmachen. Nennen möchte ich als Beispiele

Die Umschlagfotos

ausgewählte Szenen des Schullebens; **Titelblatt:** Musical-AG und Unterstufenchor *In 80 Tagen um die Welt*; **Rückseite:** 1) der Abijahrgang 07 spendet für die Kletterwand; 2) Besuch im Europaparlament; 3) die Fachschaft Geschichte informiert sich über die römischen Ausgrabungen unter dem Mensabau; 4) die Volksbank Alzey gratuliert unseren Preisträgern "im Projekt "Wir machen uns stark ..."; 5) ein Szenenbild aus der Videodokumentation "Marianne Strauß – ein Mädchen aus Alzey"; 6) das Schulsanitäterteam mit Siegerurkunde; 7) unsere erfolgreiche Lauf-AG nach dem Mainz Marathon; 8) Schulfestversorgungsstation.

- die erfolgreichen Teilnehmer/-innen in den Landeswettbewerben für Mathematik, Physik und Biologie, bei "Schüler experimentieren" und "Jugend forscht", die Preisträger am Tag der Mathematik der Universität Kaiserslautern mit hervorragenden Einzelleistungen und Mannschaftsergebnissen, die Erfolge unserer Schülerinnen und Schüler im Lösen der Aufgaben von Monoid sowie der Preis des Bildungsministeriums im Computerwettbewerb "Netrace" einer 6. Klasse;
- die überragenden Erfolge der Lauf-AG, die beim Mainz-Marathon gleich in mehreren Eki-den-Gruppen gewonnen und hervorragende Zeiten erreicht hat. Auf überregionalen Laufveranstaltungen sind die Marathonis des ELG bestens bekannt. Auch deswegen wurden sie von der Uni Mainz für ein Forschungsprojekt zur Leistungsdiagnostik im Ausdauersport ausgewählt;
- den überraschenden Medaillenrang der Schul-Triathlonmannschaft bei ihrer ersten Teilnahme an diesem Landeswettbewerb sowie der Sieg der Schulsanitätär im Landesmannschaftswettbewerb;
- die Teilnahme an verschiedenen Landesfinalrunden "Jugend trainiert für Olympia", den erneuten Landespreis für über 50 % der Schülerschaft, die im Schulsportunterrichts das Sportabzeichen erreicht haben, sowie die vielen großartigen Leistungen in unterschiedlichen Sportarten;
- die Kreis-, Landes- und auch in diesem Jahr wieder Bundessieger im Kunstwettbewerb der Europa-Union sowie das gemeinsame Kunstprojekt der "Knast-AG" mit Häftlingen der Justizvollzugsanstalt Rohrbach bei Wöllstein;
- den Siegerpreis der "Landeszentrale für politische Bildung" für die beeindruckende Dokumentation der tragischen Lebensgeschichte der Marianne Strauß durch die Video-AG;
- die Finalrundenteilnahme im Schulwettbewerb der Volksbank Alzey "Wir machen uns stark gegen Drogen und Gewalt" (Entscheid im Herbst) durch das Projekt "Selbstbewusst durch Sport und Spiel" in Kooperation mit der Abenteuer-AG;
- die Vielzahl erfolgreicher Schülerinnen und Schüler, die bei der externen Französischsprachprüfung DELF des Institut Français in Mainz qualifizierte Zertifikate des französischen Bildungsministeriums erhielten, sowie der Bundespreis im Fremdsprachenwettbewerb Französisch in Jahrgangsstufe 10 mit dem selbstverfassten Hörspiel über Celine, die ihre leibliche Mutter sucht.
- die vielfältigen musikalischen Darbietungen in Konzerten und Begleitung von Veranstaltungen

gen, insbesondere das klassische Schulkonzert von Chor und Orchester, den Auftritt der "Bläserklassen", der Bläser-AGs und der Schulband im Konzert "Sommerwind";

- das Musical "In 80 Tagen um die Welt" von Musical-AG und "kleinem" Chor sowie die Aufführung der "abenteuerlichen Klassenfahrt", einem selbstverfassten Stück der Ganztagschüler;

All denen, die im Unterricht und in AGs unsere Schülerinnen und Schüler zu solchen Leistungen motiviert, trainiert und begleitet haben, möchte ich für ihr besonderes Engagement danken.

Schulpartnerschaften / Schulfahrten

Austauschprogramme, Schulfahrten und Exkursionen sind wichtige Elemente schulischen Lebens und Lernens außerhalb der Schulgebäude. Auch im vergangenen Jahr trafen wir uns daher wieder mit unseren Partnerschulen in vielen Ländern.

Ziele des Schüleraustauschs waren dabei England (Harpenden und York), Frankreich (Elsass, Burgund und Josselin), Niederlande (Rotterdam), Polen (Koscian) und Spanien (Los Realejos/Teneriffa). Erstmals hatten wir Besucher aus Dänemark (Hillerød bei Kopenhagen), die uns für diesen August zu sich eingeladen haben. Weitere Gäste waren Schüler der Dennis-Yarmouth Highschool, Massachusetts, unserer Partnerschule in den USA, und eine Gruppe von Gymnasiasten aus Mailand. Gegenwärtig sind auf Einladung des PAD (Pädagogischer Austauschdienst) für drei Wochen ungarische Stipendiaten am ELG, um Land, Leute und Sprache näher kennenzulernen.

Alle diese besonderen Angebote für Ihre Kinder sind letztlich nur möglich, weil eine Vielzahl von engagierten Kolleginnen und Kollegen freiwillig solche Begegnungen koordinieren und weitgehend auf eigene Kosten begleiten. Für deren Einsatz in den AGs und vielen privaten Stunden darüber hinaus sowie für die "Rund-um-die-Uhr"-Betreuung als Begleiter bei Schul-, Klassen- und Studienfahrten möchte ich ihnen an dieser Stelle in unser aller Namen noch einmal herzlich danken. Nur durch ihren Einsatz ist es möglich, all dies anbieten zu können, ohne dabei den Pflichtunterricht allzu sehr zu beeinträchtigen.

Neue Kolleginnen und Kollegen

Zum neuen Schuljahr gab es einige personelle Veränderungen im Kollegium. Für Mutterschutz und Elternzeit haben uns bereits im abgelaufenen

Schuljahr Frau Cuntz und Frau Bruch verlassen, in den Ferien zudem Frau Bender und Frau Orth. In ein Sabbatjahr hat sich Herr Germer verabschiedet. Frau Herrleben unterrichtet künftig an der IGS Spremlingen und Herr Dr. Goldammer hat sich nach Mainz orientiert. Unsere Referendare haben ihre Ausbildung abgeschlossen; Frau Knopper, Herr Fritsch, Herr Munding, Herr Nissen, Frau Schmidt, Frau Schneider und Herr Dr. Wallenborn werden andernorts neue Aufgaben übernehmen. Mit Dank und Anerkennung wurden die Kolleginnen und Kollegen verabschiedet. Wir wünschen ihnen auf ihrem weiteren beruflichen und privaten Weg alles Gute.

Glücklicherweise ist es uns wieder gelungen, die freien Stellen weitestgehend neu zu besetzen, auch wenn sich die Lehrerversorgung und Vertragsvergabe in diesem Jahr sehr kompliziert darstellte und bis zum Ferienende angedauert hat. Aus der Elternzeit ins Kollegium zurückgekehrt sind Frau Wagner (D/F) und Frau Bujung (E/F/Sn). Aus der Ausbildung auf Planstellen übernommen wurden Frau Dr. Hinterberg (Bi/Ch), Frau Pinnells (E/Bi/Ek) und Frau Sacco-Haupt (E/Soz). Beide haben am Studienseminar Bad Kreuznach auch die bilinguale Zusatzausbildung erworben. Aus Mainz kam Frau Zahn (Mu/D) zu uns und Herr Pfarrer Dr. Cludius (kR/L) ist nun mit voller Stelle an unserer Schule. Neu im Lehrerzimmer ist auch Herr Winsi (E/EK).

Seit Februar ist bereits der neue Referendarjahrgang an unserer Schule. Mit eigenverantwortlichem Unterricht beginnen nun Frau Hausen (D/Ch), Herr Hennrich (L/Sk), Herr Meisinger (E/Ek), Frau Moghareh-Abed (D/M) und Herr Strahl (Mu/Ek). Nach ihrer Elternzeit wird auch Frau Löffel (D/G) ihr Referendariat wieder aufnehmen.

Allen "Neuen" ein herzliches Willkommen in unserer Schulgemeinschaft!

Unterrichtsversorgung

Durch die Neubesetzung von Planstellen und die Verlängerung und Erweiterung befristeter Arbeitsverträge ist die Grundversorgung am ELG weitgehend sichergestellt. Entgegen öffentlicher Prognosen bleibt es in einigen Fachrichtungen weiterhin schwierig, qualifizierte Lehrkräfte zu finden. Trotz der allgemeinen Problematik wird es an unserer Schule auch in diesem Schuljahr praktisch **keine Kürzung des Pflichtunterrichtes** geben, was sich aber erst gegen Ende der Ferien abzeichnete. Zudem sind wir sehr froh darüber, dass es uns gelungen ist, die Zusammenlegung der acht 8. Klassen in dann sieben 9. vermeiden zu können, obwohl wir das planerisch zu Schuljahresende bereits vorgenommen hatten. Gehen wir davon aus, dass alle Schülerinnen und Schüler ihr Klassenziel – natürlich möglichst souverän! – erreichen, und alle Klassen dann auch im Schuljahr 2012/13 so weitergeführt werden können!

Trotz der insgesamt zufriedenstellenden Lehrerversorgung sind einzelne kurzfristige Stundenausfälle (z.B. bei Krankheit) nicht zu verhindern. Dem Problem des "temporären" Unterrichtsausfalls begegneten wir in den vergangenen Jahren sehr erfolgreich mit PES (Programm erweiterte Selbstständigkeit). Hierin der Schule zur Verfügung gestellte Gelder können genutzt werden, um kurzfristig Vertretungskräfte für einen begrenzten Zeitraum unter Vertrag zu nehmen.

Raum- und Unterrichtssituation

Im neuen Schuljahr werden am Elisabeth-Langgässer-Gymnasium weit über 1500 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Durch den Zuwachs in den letzten Jahren war die Raumsituation so problematisch geworden, dass der Schulträger mit sechs Klassensälen aus Fertigbauelementen zusätzliche Kapazitäten geschaffen hat. Dort sind nun im dritten Jahr die Klassen der zehnten Jahrgangsstufe untergebracht, die damit durchaus zufrieden sind. Von weiteren Räumlichkeiten, die gegenwärtig im neuen Mensengebäude entstehen, erhoffen wir uns eine zusätzliche Entspannung – aber eben erst ab dem nächsten Schuljahr. Hauptsächlich bestehen Engpässe nach wie vor am Vormittag bei der Belegung der Sporthallen und im Bereich der naturwissenschaftlichen Fachsäle.

Beseitigt sind dagegen die Engpässe an den Bushaltestellen. Die Umgestaltung in der Jean-Braun- und Frankenstraße sowie die Verlagerung der

Haltestellen an der Stadthalle sind nunmehr abgeschlossen. Feierlich wurde die neue Anlage Ende August durch Bürgermeister Burkhard und Landrat Görisch eingeweiht. Mittlerweile haben sich auch die anfänglichen Unsicherheiten, welcher Bus denn nun wo abfährt, geklärt. Als Nadelöhr erweist sich nun vor Unterrichtsbeginn und nach der 6. Stunde der untere Teil der Jean-Braun-Straße bis zum Finanzamtkeisel.

An dieser Stelle möchten wir noch einmal an alle appellieren, die ihre Kinder morgens mit dem Auto zur Schule bringen. Wenn möglich, vermeiden Sie bitte die Durchfahrt der Jean-Braun-Straße oder die Einfahrt in die Frankenstraße. Lassen Sie Ihre Kinder schon vorher aussteigen und die letzten Meter zu Fuß gehen – was meistens auch deutlich schneller ist! Das Halten und Parken in diesen Straßen behindert den Verkehr und gefährdet Ihre Kinder. Danke für Ihr Verständnis!

Ganztagsschulangebot (GTS)

Seit zwei Jahren gibt es am ELG ein Ganztagsangebot und das ist mittlerweile auch nach außen hin sichtbar: In den Sommerferien wurden die Bauarbeiten am GTS-Außengelände abgeschlossen. Neben dem Klettergerüst bieten nun eine große Wiese und ein Platz den GTS-Schülerinnen und -Schülern weitere Möglichkeiten zum Spielen und Ausruhen. Das Außengelände grenzt an die Räume der GTS an und hat einen direkten Zugang zum Aufenthaltsraum des GTS-Bereichs. Vor dem Schulgebäude entsteht gegenwärtig die gemeinsame Mensa von ELG und Gymnasium am Römerkastell. Bis zur Fertigstellung nehmen unsere GTS-Schülerinnen und -Schüler auch weiterhin ihr Mittagessen in der Mensa am Gustav-Heinemann-Schulzentrum ein.

Das pädagogische Konzept unserer GTS umfasst die Elemente Mittagspause, Lernzeit und handlungsorientierte Projekte (HoP). Für die Lernzeit haben wir in diesem Schuljahr einen zusätzlichen Differenzierungsraum eingerichtet. Nach Erledigung der Hausaufgaben können die GTS-Schülerinnen und -Schüler in diesen Raum gehen und anhand von bereitgestellten Materialien oder am PC ihre Kenntnisse verbessern, Lerninhalte vertiefen oder an temporären Schwächen arbeiten. Die Betreuung übernehmen Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler der Klassen 10 bis 13, die am Projekt *Schüler arbeiten mit Schülern* (SamS) teilnehmen. Auch in diesem Schuljahr

wird die GTS von Helfern im "Freiwilligen sozialen Jahr" (FSJ) unterstützt. Am 1. September tritt Sven Plamann sein FSJ bei uns an. Die zweite Stelle wird im Oktober besetzt.

Für weitere Informationen und Fragen zur GTS steht Ihnen gerne das GTS-Team zur Verfügung: Fr. Aßmann-Busch, Fr. Dr. Russ-Kaltwasser, Hr. Dr. Cludius, Hr. Frölich und Hr. Föhrenbacher.

Eltern- und Schülervvertretung

In den ersten Wochen des Schuljahres wählen die Eltern der 5., 7. und 9. Klassen wie auch der MSS 11 ihre Vertreter. Der **Schulelternbeirat** wurde im vergangenen Jahr gewählt und bleibt zwei Jahre im Amt. Vorsitzender ist **Herr Förster**, seine Stellvertreterin **Frau Dr. Keller**. Den Mitgliedern des Elternbeirates möchten wir für die bisherige gute Zusammenarbeit und ihr außerordentliches Engagement, besonders auch in vielen schulischen Veranstaltungen, herzlich danken. Näheres zur Arbeit SEB, den Projekten der Arbeitsgruppen und Kontaktadressen erfahren Sie über die homepage: <seb-elig-alzey.de>

Mitglieder des Schulelternbeirates 2010-2012:

Uwe Förster, Dr. Gudrun Keller, Michaela Altmaier-Wolf, Carsten Blumenröther, Hannelore Becker, Gudrun Deinzer, Heike Haupt, Dr. Eckhard Kiefer, Petra Mark, Karin Pauly, Kirsten Rathgeber, Wilfried Rech, Helmut Schmitt, Jutta Wasylk, Gabriele Weingärtner, Michael Weißschädel, Dr. Ulrich Zechner.

Auf Schülerseite wird jährlich neu gewählt. **Julia Loos** und ihrer Stellvertreterin **Lilian Maus** gilt der Dank für die Arbeit und gute Kooperation im vergangenen Jahr als Leitung der Schülervvertretung. Ihre letzte Amtshandlung werden die Wahlen zur neuen SV (5.9.) sein, die sich dann kurz vor den Herbstferien konstituieren wird. Designierte Nachfolger für das Amt der Schülersprecherin sind durch den speziellen Wahlmodus der SV **Hannah Fuchs** und **Mary Quint**.

Unterstützt wird die SV in ihrer Arbeit durch die Verbindungslehrkräfte Frau **Stocker-Maus** und Herrn **Gall**. Für die vielen kleinen und großen Probleme, die sie verständnisvoll und kollegial lösen konnten, sind ihnen Schüler und Eltern wie auch Kollegium und Schulleitung äußerst dankbar. Auch die Neuwahl zu dieser verantwortungsvollen Aufgabe erfolgt bis zu den Herbstferien. Über alle Ergebnisse schulinterner Wahlen werden wir Sie möglichst umgehend informieren.

Den schnellsten Zugriff auf wichtige Schulinformationen erhalten Sie über unsere Homepage unter der Internetadresse <www.elg-alzey.de>.

Bitte beachten Sie auch die Umstellung unserer Telefonanlage. Die **neue Rufnummer** ist 06731 für Alzey und dann die **94775-0**.

Unser **Faxgerät** hat die Durchwahl **94555-275**. Vorerst bleibt die alte Nummer weiter erreichbar.

... und los geht's ...

Es gibt also viel Neues im neuen Schuljahr. Freuen wir uns auf Theateraufführungen und Konzerte, Projekte und Feste, Turniere und Wettbewerbe, Ausflüge und Wandertage, Kurs- und Klassenfahrten und vieles mehr, um Schule und Unterricht zu bereichern. Als nächster öffentlicher Termin für Schüler, Lehrer, Eltern und Ehemalige steht für Samstag, 2. September, hoffentlich schon die Rock-Nacht rot unterstrichen in Ihrem Kalender! Bei diesem musikalischen Fest werden Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte in verschiedenen Formationen einen ganzen Freitagabend lang die Rundsporthalle beben lassen. Einen Überblick über verschiedene andere "Events" der Schule – vor allem aber über die Pflichttermine! – bieten die folgenden Seiten mit der Terminliste des ersten Halbjahres, einer Übersicht der zurzeit angebotenen Arbeitsgemeinschaften sowie der Ferientermine bis 2015!

Für das neue Schuljahr wünsche ich uns allen Gesundheit, Glück und Erfolg.

Gerhard Hoffmann, Schulleiter

Wir möchten Sie bitten, die nachfolgenden organisatorischen Hinweise / Regelungen zur Kenntnis zu nehmen und dies durch Ihre Unterschrift auf der Einverständniserklärung auf der vorletzten Seite zu bestätigen (bitte bei der Klassen- / Stammkursleitung abgeben). Wir bitten Sie um Ihr Verständnis, dass das jedes Jahr erneut erforderlich ist.

Die Hausordnung des ELG finden Sie auf unserer Homepage, die "Übergreifende Schulordnung" des Landes Rheinland-Pfalz auf der des Ministeriums unter <bildung-rp.de>.

Datenschutzbestimmungen

Wir bitten Sie um Ihr Einverständnis, eine Klassenliste zu erstellen und an alle Schülereltern der Klasse verteilen zu dürfen. Diese Listen sollen Namen, Adresse und Telefonnummer enthalten. Bitte geben Sie uns, sofern Sie dagegen keine Einwände haben, Ihre Einwilligung auf dem Rückmeldeabschnitt. Diese Liste ist **nicht identisch** mit unserer Schülerdatei; dort bitten wir Sie u.a. auch um Handy- oder Geheimnummern, um Sie im Notfall umgehend erreichen zu können. Sofern sich Änderungen ergeben, bitten wir Sie, dies dem Sekretariat mitzuteilen. Für Presseartikel verschiedener schulischer Veranstaltungen und für Schulpublikationen werden von Klassen oder Schülergruppen auch Fotos veröffentlicht. Sofern Sie das für Ihr Kind nicht wünschen, bitten wir Sie, dies schriftlich dem Sekretariat gegenüber anzuzeigen.

Ferienordnung

Angegeben sind in der nachfolgenden Übersicht jeweils der erste und letzte Ferientag. Bewegliche Ferientage sind am Schulstandort Alzey Rosenmontag und Fastnachtsdienstag sowie die Freitage nach Christi Himmelfahrt und Fronleichnam. Bitte beachten Sie für Ihre Planung für Ostern 2012 den ungewohnten Ferienanfang an einem Donnerstag. Die Termine bis 2016 finden Sie auf der Homepage des Ministeriums mbfj.rlp.de/Bildung/ferientermine.

| | 2011/2012 | 2012/2013 | 2013/2014 | 2014/2015 |
|------------------|----------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| Sommerferien | 27.06. bis 05.08.11 | 02.07. bis 10.08.12 | 08.07. bis 16.08.13 | 28.07. bis 05.09.14 |
| Herbstferien | 04.10. bis 14.10.11 | 01.10. bis 12.10.12 | 04.10. bis 18.10.13 | 20.10. bis 31.10.14 |
| Weihnachtsferien | 22.12. bis 06.01.12 | 20.12. bis 04.01.13 | 23.12. bis 07.01.14 | 22.12. bis 07.01.15 |
| Fastnachtstage | 20.02. und 21.02.12 | 11.02. und 12.02.13 | 03.03. und 04.03.14 | 16.02 und 17.02.15 |
| Osterferien | 29.03. bis 13.04. 12 | 20.03. bis 05.04.13 | 11.04. bis 25.04.14 | 26.03. bis 10.04.15 |
| bewegliche Tage | 18.05. und 08.06.12 | 10.05. und 31.05.13 | 30.05. und 20.06.14 | 15.05. und 05.06.15 |

Klassenarbeiten

Für die Klassen 5 – 10 werden Klassenarbeiten mindestens eine Woche vorher angekündigt. An einem Tag darf nur eine, innerhalb von sechs Kalendertagen dürfen maximal drei Klassenarbeiten geschrieben werden. In der Regel werden innerhalb von zwei Unterrichtswochen die korrigierten Arbeiten zurück und mit nach Hause gegeben. Nehmen Sie bitte Einblick, damit Sie über den Leistungsstand Ihres Kindes informiert sind. Gegebenenfalls bitten die Fachlehrkräfte um Ihre Kenntnisnahme durch Ihre Unterschrift.

In begründeten Fällen kann von der in der nachfolgenden Tabelle angegebenen Anzahl an Klassenarbeiten pro Schuljahr geringfügig abgewichen werden. In der MSS gelten einheitliche Regelungen für alle Fächer nach Grund- oder Leistungskursniveau. Der Terminplan aller Kursarbeiten hängt in der Schule aus.

| | Klasse 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|----------------------------|----------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Deutsch (Aufsatz/Diktat) | 4 / 2 | 4 / 2 | 4 / 2 | 4 / 2 | 4 / 2 | 4 / 0 |
| Mathematik | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Englisch (1. Fremdsprache) | 3 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Französisch (2. FS) | - | 3 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Latein (2. FS) | - | 4 | 5 | 4 | 5 | 4 |
| Frz./Lat./Spanisch (3. FS) | - | - | - | - | 4 | 4 |

Epochalunterricht

In diesem Schuljahr wird gemäß der nebenstehenden Liste "epochal" unterrichtet. Das heißt, dass der für ein ganzes Jahr lang ein-stündig geplante Unterricht in nur einem Halbjahr, dafür dann aber zweistündig erteilt wird. Somit wird auch die entsprechende Endnote des ersten Halbjahres zugleich **versetzungsrelevante Jahresendnote**. Im zweiten Halbjahr wird dann im Wechsel das Partnerfach zwei-stündig angeboten. In Klasse 7 wechseln sich Geschichte und Informatik, in 9 und 10 Musik und Bildende Kunst ab.

| Fach | 1.Halbjahr |
|----------------|----------------|
| Geschichte | 7b , 7d . 7g |
| Informatik/ITG | 7c ,7e |
| Musik | 9a ,9d, 9f, 9g |
| Bildende Kunst | 9b, 9c, 9e, 9h |
| Musik | 10a, 10b, 10f |
| Bildende Kunst | 10c, 10d, 10e |

Beurlaubungen und Unterrichtsversäumnisse (nach § 38 SchO)

Anträge auf Beurlaubungen müssen **im Voraus** bei der Klassenleitung gestellt werden (bitte die Sonderregelungen im Bereich der GTS und der MSS beachten). Beurlaubungen, die den letzten Schultag vor bzw. den ersten nach einer Ferienzeit oder einen Zeitraum länger als drei Tage umfassen, sind schriftlich bei der Schulleitung zu beantragen. Durch die Schulordnung ist festgelegt: *"Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach den Ferien sollen nicht ausgesprochen werden; Ausnahmen kann der Schulleiter gestatten."* Dazu ist eine entsprechende schriftliche **Begründung** notwendig. Die Kommentare zur Schulordnung weisen aus pädagogischen Erwägungen den Hinweis auf preisgünstigere Angebote von Urlaubsreisen als nicht ausreichend zurück. Für eine rechtzeitige Planung sind die Ferientermine der jeweils nächsten Schuljahre bekannt. Nicht zuletzt werden damit auch die Jugendlichen mit erzogen, Arbeitszeiten, Pflichten und vereinbarte Termine zu beachten und einzuhalten.

Unterrichtsversäumnisse aus Krankheit oder anderen Gründen sind der Schule **unverzüglich** (telefonisch über das Sekretariat) zu melden. Bei Rückkehr in die Schule (bei längerer Verhinderung spätestens am 3. Fehltag) ist der Klassen- / Stammkursleitung eine schriftliche Entschuldigung vorzulegen, aus der Dauer und Grund des Fehlens ersichtlich sind (bitte die besonderen MSS Entschuldigungsregelung beachten)! Entschuldigte und unentschuldigte Versäumnisse werden im Zeugnis jeweils separat vermerkt.

Verlassen des Schulgeländes (für Sekundarstufe I)

Sofern Sie Ihrem Kind gestatten möchten, bei vorzeitiger Beendigung des Unterrichts (z.B. bei Unterrichtsausfall) oder in der Mittagspause bei anschließendem Nachmittagsunterricht das Schulgelände zu verlassen, bitten wir Sie, uns das durch die ihre Einverständniserklärung (vorletzte Seite des Elternbriefes) zu bestätigen. Bitte bedenken Sie, dass in solchen Fällen Haftung oder Aufsicht nicht mehr gewährleistet sind. Der schulische Unfallversicherungsschutz greift nur für den direkten Heimweg. Für Schülerinnen und Schüler im Bereich der

GTS gelten besondere Bestimmungen. Für sie ist von Montag bis Donnerstag eine durchgehende Beaufsichtigung auf dem bis Unterrichtsende gewährleistet. Diese kann jedoch an einigen Tagen vorzeitig enden (letzter Schultag vor Ferienbeginn / Wandertage etc.). Dazu erfolgt rechtzeitige Information.

„Aufsicht in Schulen“ (Auszug aus § 36 SchO)

(1) Die Schülerinnen und Schüler unterliegen während der Unterrichtsstunden, der Pausen und Freistunden, während der Teilnahme an sonstigen schulischen Veranstaltungen sowie während einer angemessenen Zeit vor und nach diesen schulischen Veranstaltungen der Aufsicht der Schule. Das Gleiche gilt für die vor Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtsende in der Schule entstehenden Wartezeiten der Schülerinnen und Schüler im Rahmen der allgemeinen Schülerbeförderung ...

Wechsel aus dem Religionsunterricht in das Ersatzfach Ethik / Verlassen eines freiwilligen Faches

Für einen Fächerwechsel bedarf es grundsätzlich eines formlosen schriftlichen Antrages seitens der Erziehungsberechtigten. Wechsel sollten nur zum Schuljahresende vorgenommen werden, in begründeten Fällen auch zum Schulhalbjahr. Dabei ist darauf zu achten, dass der Antrag fristgerecht mindestens **zwei Wochen vor Schul(halb)jahresende!** der Schulleitung (Oberstufe: MSS-Leitung) zugeleitet wird. Anträge zum Verlassen des konfessionsgebundenen Religionsunterrichtes können Jugendliche ab 14 Jahre auch selbst stellen, doch bedarf dies zumindest der Kenntnisnahme durch die Erziehungsberechtigten. Wird der Antrag auf Verlassen eines freiwillig gewählten Faches nicht oder nicht fristgerecht gestellt, so wird die Schülerin / der Schüler zumindest im laufenden Halbjahr weiterhin als Teilnehmer geführt und erhält gegebenenfalls im Zeugnis den Vermerk "nicht feststellbar" bzw "ungenügend" als Leistungsnote.

Schulbibliothek

Auch in diesem Schuljahr möchten wir die Bibliothek von 8:00 bis 14:00 Uhr möglichst lückenlos für alle Nutzer offen halten. Die Arbeitsplätze werden rege genutzt, und die Aufsichten haben weitgehend sichergestellt, dass unsere Bibliothek ein ruhiger Arbeitsplatz und kein Pausenaufenthaltsraum ist. Leider ist es immer wieder notwendig, einige "Gäste" auf die allgemeinen "Spielregeln" der Benutzerordnung deutlich hinzuweisen.

Das ist manchmal keine leichte Aufgabe, die da auf das Bibliotheksteam zukommt! Dafür danken wir dem gesamten Team unter Leitung von Herrn Weber, den Freiwilligen aus der Lehrer- und Schülerschaft, die uns dabei in ihren Freistunden unterstützt haben. Ein besonderer Dank geht an Frau Meffert, die von Elternseite aus ebenfalls bereit war, Aufsichtsphasen zu übernehmen! Wir möchten uns bei allen sehr herzlich für Ihre Unterstützung und Ihren Einsatz bedanken. Auch dieses Jahr suchen wir wieder neue Mitstreiter für unsere Bibliothek. Dabei hilft es uns schon, wenn jemand auch nur an einem bestimmten Tag zu festen Zeiten eine "Schicht" im Aufsichtsbereich übernehmen kann. Wer dazu bereit ist, wendet sich bitte an das Sekretariat oder Herrn Weber.

Klassenfahrten / Schüleraustausch / Fremdsprachenbegegnungen

- Im Turnus von zwei Jahren besuchen uns Schülerinnen und Schüler aus der Alzeier Partnerstadt **Koscian** bzw. sind wir zum Gegenbesuch in Polen. Wenn Ihr Sohn / Ihre Tochter an diesem Schüleraustausch teilnehmen möchte, so erhalten Sie nähere Informationen über Herrn Adrian oder Frau Schupp.
- Der gegenseitige Schüleraustausch mit der Alzeier Partnerstadt **Harpenden** ist für dieses Schuljahr wieder geplant. Informationen dazu erhalten Sie über Herrn Merz.
- Der 8. Jahrgangsstufe (außer 8a) können wir auch in diesem Jahr wieder das Angebot des **Skischul-landheim**aufenthaltes machen. Die Fahrten liegen im Januar/Februar 2012. Informationen zu Termin und Ablauf der Fahrt erfahren Sie über die Sportlehrer Ihrer Kinder; die Gesamtkoordination hat Herr Rieß.
- Die **politischen Seminare** für die 10. Klassen finden in diesem Schuljahr voraussichtlich im Juni 2012 statt. Die neue Tagungsstätte liegt derzeit noch nicht fest. Sie erhalten die gesamten Informationen rechtzeitig über die jeweilige Klassenleitung. Die Koordination der politischen Seminare liegt bei Frau Heinze.
- Bitte informieren Sie sich bei Frau Philippi oder den Französischlehrkräften Ihrer Kinder über Möglichkeiten und Bedingungen zur Teilnahme am Schüleraustausch mit **Montceau-les-Mines**, den Fahrten nach **Josselin** oder ins **Burgund** sowie das **Elsass**-Projekt der ADD.
- Die **Studienfahrten** der MSS 12 werden wieder kurz nach den Osterferien 2012 stattfinden. Die Ziele dieses Schuljahres liegen in Italien, Portugal und Griechenland. Alle Fahrten erfolgen in Stammkursen.

Kopierkostenbeitrag

Auch in diesem Jahr bitten wir Sie herzlich um den pauschalen Beitrag von 10 € zur Unterstützung bei den Kopier- und Vervielfältigungskosten. Er deckt ausschließlich und nur anteilig die Kosten für Arbeits- und Unterrichtsmaterialien für die Schülerinnen und Schüler, ohne dass wir dafür in jedem Einzelfall eine Umlage einsammeln müssen. Da einerseits der Aufwand für zusätzliche Arbeitshilfen ständig steigt, andererseits aber unser Budget für diesen Zweck immer weiter reduziert wird, sehen wir (wie alle Schulen) keine Alternative, um solche Materialien auch weiterhin bereitstellen zu können. Der Gesamtbedarf im Bereich Kopieren/Vervielfältigen für Unterrichtszwecke ist wesentlich höher als der erhobene Beitrag.

Der Schulleternbeirat hat diese Verfahrensweise befürwortet und ausdrücklich begrüßt.

Terminplan im 1. Halbjahr 2011/12

| | | |
|---------------------------------|-----------|--|
| Fr 12.08.11 | 19:00 Uhr | Konzert des kooperativen ELG/RöKa Musik-Leistungskurses MSS 12 |
| Sa 13.08.11 - Sa 03.09.11 | | Pädagogischer Austauschdienst- Stipendiaten aus Ungarn (MSS 11/12) |
| Fr 19.08.11 | 08:00 Uhr | Schul-Triathlon; Start am Wartbergbad |
| Mo 22.08.11 - Sa 27.08.11 | | Dänemark-Austausch MSS12 - Hillerød bei Kopenhagen |
| Di 23.08.11 | 19:30 Uhr | Elternabend der 7. Klassen / Wahlen zur Klassenvertretung |
| Mi 24.08.11 | | Ganztagsschul-Elternabend (Klassenstufen 5-8) |
| Do 25.08.11 | | Elternabend MSS 11/ Wahlen zur Jahrgangsstufenvertretung |
| Fr 26.08.11 | | Big Band Konzert im Erb-Frey-Hof Eckelsheim |
| Mi 31.08.11 | 19:30 Uhr | Elternabend aller 5. Klassen / Wahlen zur Klassenvertretung |
| Do 01.09.11 | | Polnische Zeitzeugen zum Holocaust zu Gast (MSS 11) |
| Do 01.09.11 | 19:30 Uhr | Elternabende der 9. Klassen / Wahlen zur Klassenvertretung |
| Do 01.09.11 | | Bundesjugendspiele der 8., 9. und 10. Klassen |
| Fr 02.09.11 | | Bundesjugendspiele der 5., 6. und 7. Klassen |
| Fr 02.09.11 | | 3. Rock-Nacht – es spielen Lehrer-, Schüler- und Elternbands |
| Mo 05.09.11 | | Wahlen zur Schülerversretung 2011-12 |
| Di 06.09.11 - Fr 16.09.11 | | Polen-Austausch – ELG Schüler in Koscian |
| Mi 14.09.11 - Fr 23.09.11 | | England- und Walesfahrt der 8a |
| Mo 19.09.11 | | Studientag; unterrichtsfrei für alle Schülerinnen und Schüler |
| Mo 19.09.11 - Fr 30.09.11 | | Betriebspraktikum für alle Schülerinnen und Schüler der MSS11 |
| Di 20.09.11 | | Wandertag aller Klassen und Stammkurse |
| Mi 21.09.11 - Fr 23.09.11 | | Verkehrserziehung „Achtung Auto“ für 5. Klassen |
| Mo 23.09.11 - Fr 30.09.11 | | Rotterdam-Austausch zu Gast in Alzey (Klasse 10a) |
| Fr 30.09.11 | | letzter Schultag vor den Herbstferien; Unterrichtsende nach der 4. Std. |
| Di 04.10.11 - Fr 14.10.11 | | Herbstferien |
| Mo 31.10.11 - Di 01.11.11 | | unterrichtsfrei (Ausgleichstag und Allerheiligen) |
| Mi 02.11.11 | | Präsentation der Betriebspraktika der MSS 11 für die 10. Klassen |
| Mi 02.11.11 - Mi 09.11.11 | | Harpenden-Austausch zu Gast in Alzey |
| Mi 02.11.11 - Fr 04.11.11 | | Konzertprobentage von Chor und Orchester in Winterburg |
| Do 17.11.11 | 19:00 Uhr | Informationsabend zum bilingualen Zug für Eltern der 4. Klassen |
| Sa 26.11.11 | | MONOID Jahresfeier – Gastgeber 2011 ist die Universität Mainz |
| Fr 02.12.11 | 10:30 Uhr | (in Planung) traditioneller Adventsbasar der Schülerversretung |
| Do 08.12.11 | | Konzert für junge Leute im Staatstheater Mainz: Ravel, "Ma mère l'oye" |
| Di 20.12.11 | | Ende schriftlicher Überprüfungen (10 Stunden-Test) Klasse 5 – 13 |
| Mi 21.12.11 | | letzter Schultag v.d. Weihnachtsferien; Unterrichtsende nach der 4. Std. |
| Do 22.12.11 - Fr 06.01.12 | | Weihnachtsferien |
| Di 11.01.12 | | MSS13 Vollversammlung 5.+ 6. Std., danach unterrichtsfrei für MSS13 |
| Mi 11.01.12 - Fr 27.01.12 | | Schriftliche Abiturprüfungen |
| Fr 13.01.12 | 14:15 Uhr | "Tag der offenen Tür" für Eltern und Kinder der 4. Klassen |
| Mo 23.01.12 + Di 24.01.12 | | Zeugniskonferenzen (Nachmittagsunterricht entfällt) |
| Fr 27.01.12 | | Ausgabe der Halbjahreszeugnisse; Unterrichtsende nach der 4. Stunde |
| Mo 30.01.12 | | Wiederaufnahme des Unterricht in MSS13 nach der Abiturphase |
| Mo 30.01.12 | | Vollversammlung für Jahrgangsstufe 10 zum Eintritt in die MSS |
| Mo 30.01.12 | 19:30 Uhr | Elternabend für Eltern der Jahrgangsstufe 10 zum Eintritt in die MSS |
| Ausblick ins 2. Halbjahr | | |
| Fr 03.02.12 | 13:30 Uhr | Beginn des Elternsprechtags |
| Mi 15.02.12 - Fr 17.02.12 | | Anmeldung der neuen 5. Klassen |
| Mo 12.03.12 + Di 13.03.12 | | mündliches Abitur – unterrichtsfrei für alle Klassen/Kurse |

Arbeitsgemeinschaften (AGs)

Mit den AGs bieten wir eine wichtige Ergänzung zum Regelunterricht an. In kleinen Gruppen, ohne Belastung durch Leistungsnachweise / Benotung, finden besonders leistungswillige, interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler ein Angebot, das in erster Linie ihrer Selbsterfahrung und Selbstentfaltung dient. Eltern sollten, wo dies zeitlich zu verkraften und von der Fahrgelegenheit her zumutbar ist, ihr Kind unbedingt zum Besuch zumindest einer AG motivieren und so seine Entwicklung gezielt fördern.

| <i>Klasse</i> | <i>Themenbereich</i> | <i>Leitung</i> | <i>Tag</i> | <i>Zeit</i> | <i>Raum</i> |
|---------------|-------------------------------|----------------|------------|---------------|-------------|
| 5 - 6 | Unterstufenchor "Elis" | Gi | Do | 13:10 - 14:00 | Mu1 |
| 5 - 7 | Jugendbuch-AG | RW | Fr | 13:30 - 15:00 | R223/14-tg |
| 5 - 7 | Tanz AG | Un | Mi | 13:15 - 14:00 | Empore |
| 5 - 9 | Triathlon-AG | Hs, Pi | Do | 13:15 - 14:00 | open air |
| 5 - 10 | Fussball - Mädchen | Th | Mi | 13:00 - 14:00 | RSH |
| 5 - 10 | Homepage für Klassen | Kr | Mo | 13:00 - 14:00 | Inf 2 |
| 5 - 10 | Tennis AG | Hs | Di | 13:05 - 14:00 | NH3 ab Okt. |
| 5 - 13 | Badminton | Si | Mi | 13:00 - 14:00 | NH |
| 5 - 13 | Lauf - Ag | Pi | Fr | 13:00 - 14:15 | RSH |
| 5 - 13 | Mathematik-AG | Me | Do | 13:15 - 14:00 | R306 |
| 5 - 13 | MONOID | Kn | Do | 13:15 - 14:00 | R306 |
| 5 - 13 | Pausenbrot/Raum d. Stille | As | MO | 1. Pause | R.d.S. |
| 5 - 13 | Schulseelsorge/Raum d. Stille | As, Cb | | n. V. | R.d.S. |
| 5 - 13 | Koch AG | Hn | n. V. | Mittagszeit | n. V. |
| 5 - 13 | Schülerzeitung | Reh, Hr | Di | 13:15 - 14:00 | In 2 |
| 5 - 13 | Badminton AG | Si | Mi | 13:05 - 14:00 | NH |
| 6 - 12 | Bläser - AG | Bej | Di | 14:00 - 15:30 | Mu4/14-tg |
| 7 | Wendo | Ma | n. V. | n. V. | Empore |
| 7 | Abenteuer – AG 1 | Ho,Tu,Nz | n. V. | n. V. | 2. Halbjahr |
| 7 - 10 | Leseclub Antike | NN | Fr | 1. gr. Pause | R223 |
| 7 - 10 | Schulgarten | Pn, St | Do | 13:30 - 15:00 | Garten |
| 7 - 12 | Bibliotheksteam | We | Mi | 2. gr. Pause | Bib. |
| 7 - 12 | Big Band | Mk | Do | 13:10 - 14:00 | R009 |
| 7 - 13 | Rock-Band | Bej | Di | 13:00 - 14:00 | Mu 4 |
| 7 - 13 | Geschichtswettbewerb | Ad, Bx | n. V. | n. V. | n. V. |
| 8 - 13 | Chor | Dx | Mo + Di | 13:00 - 14:00 | R401 |
| 8 - 13 | Orchester | Stl, St | Mo | 13:00 - 14:00 | R401 |
| 8 - 13 | Kletter-AG | Mz,Tu,Ho | n. V. | ab Herbst | NH 3 |
| 8 - 13 | Hockey-AG | Knierim | Di | 13:00 - 14:00 | RSH |
| 9 - 13 | Basketball - Jungen | Ugr | Fr | 13:10 - 15:00 | NH 3 |
| 9 - 13 | Latein-AG | N.N. | n. V. | n. V. | n. V. |
| 9 - 13 | Volleyball | Rs | Fr | 13:15 - 14:45 | NH2 |
| 9 - 13 | Streitschlichtung | Bx | Mi | Mittagspause | R227 |
| 9 - 13 | Technik AG | Ca | n. V. | n. V. | n. V. |
| 9 - 13 | Sanitäts AG | Mr | Di, Mi | 13:15 - 14:00 | R124 |
| 10 - 13 | Theater-AG Thalia | Ga | Fr | 13:15 - 14:30 | n. V. |
| 11 - 12 | Arabische Sprache | So | Do | 13:15 - 14:00 | In2, Ph2 |
| 11 - 13 | "Knast"-AG | Bd | Mi | 13:30 - 16:00 | JVA |
| 11 - 13 | Italienisch | Ba, Hu | Mi | 13:15 - 14:45 | n. V. |
| 11 - 13 | Histoire-AG | Bx | Mi | 11:35 - 12:20 | ab Herbst |

Arbeitsgemeinschaften im 1. Schulhalbjahr 2011/2012

Förderverein des Elisabeth-Langgässer-Gymnasiums

Auch im vergangenen Jahr waren viele Dinge an unserer Schule nur möglich, weil wir in der Elternvertretung tatkräftige und im Förderverein finanzielle Unterstützungen fanden. Dazu gehören beispielsweise Sportgeräte im Pausenhofbereich, die Ausgestaltung des Schulhofs sowie Kostenübernahmen und Zuschüsse zu Klassenfahrten etc. In den letzten Jahren waren die Anschaffungen für die Bläserklassen, den Einbau der Kletterwand in der Turnhalle und das neue Schulgartengelände besondere Schwerpunkte.

Nur die Form des eingetragenen Vereines macht es möglich, Mitgliedsbeiträge zu erheben, Gelder zu erwirtschaften und steuerlich begünstigte Spenden anzunehmen, worauf unsere Schule und einzelne Eltern / Erziehungsberechtigte in so vielen Fällen angewiesen sind. Unterstützen auch Sie diese Einrichtung einer starken Schulsozialgemeinschaft, **treten auch Sie dem Förderverein bei!** Wir alle danken Ihnen dafür.

✂=====

Aufnahmeantrag in den

„Förderverein des Elisabeth-Langgässer-Gymnasiums“, Alzey

Ich ermächtige Sie widerruflich, den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit von meinem nachfolgend aufgeführten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Der Jahresbeitrag beträgt derzeit 16 € (für Schülerinnen und Schüler 8 €). Auch jeder darüber hinausgehende Betrag ist möglich.

Name, Vorname: _____ PLZ, Wohnort: _____

Straße: _____ Beitrag: _____

Konto-Nr: _____ Kreditinstitut: _____ BLZ: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die vorstehend gemachten Angaben für die automatisierte Mitgliederverwaltung und Beitragsabbuchung gespeichert und verwendet werden dürfen.

_____, den _____
(Unterschrift)

✂=====

Name der Schülerin / des Schülers..... Klasse.....

E I N V E R S T Ä N D N I S E R K L Ä R U N G

Nichtzutreffendes bitte streichen! (Bitte der Klassenleitung / der Stammkursleitung abgeben)

1. Den Elternbrief des Schuljahres 2011/2012 habe ich zur Kenntnis genommen.
2. Ich stimme zu, dass meine Daten (Name, Anschrift, Telefonnummer) in einer Liste an die Eltern der Klasse meines Kindes weitergegeben werden.
3. Ich stimme zu, dass in Presseartikeln und schulischen Veröffentlichungen für Klassen- oder Gruppenaufnahmen auch Bilder meines Kindes genutzt werden können.
4. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn bei vorzeitig beendetem Unterricht das Schulgelände entsprechend früher verlassen darf (Gilt für GTS-Kinder nur an Freitagen!)
5. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn bei Nachmittagsunterricht oder anderen Schulveranstaltungen am Nachmittag das Schulgelände in der Mittagspause verlassen darf. (Gilt nicht für GTS-Kinder.)

| | |
|----------|---|
| O | Zu dem/den Punkt/en ____ kann ich mein Einverständnis nicht erteilen. Eine entsprechende schriftliche Mitteilung liegt bei / wird in den nächsten beiden Wochen nachgereicht. |
|----------|---|

....., den
(Wohnort)

.....
(Unterschrift eines. Erziehungsberechtigten)